



Gemeindebrief

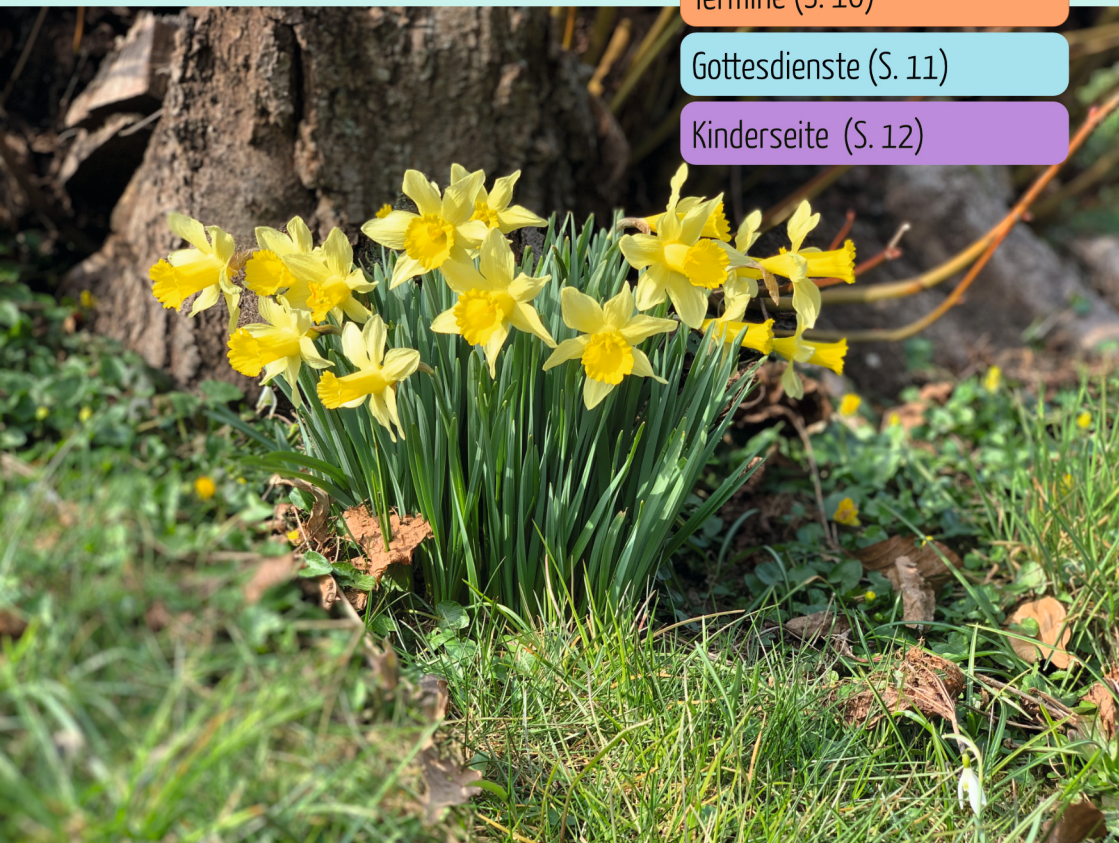
Februar/ März 2024
Ausgabe 193

Geburtstage (S. 9)

Termine (S. 10)

Gottesdienste (S. 11)

Kinderseite (S. 12)



„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung,
zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“
(2. Timotheus 3,16)

Inhalt

- S. 3 Andacht - Hansgeorg Panczel
- S. 4 150 Jahre FeG -Event als Livestream
- S. 5 150 Jahre Bund FeG
- S. 6 Monatslied - Alles in Liebe
- S. 8 The Muffins
- S. 9 Weltgebetstag / Geburtstage
- S. 10 Termine
- S. 11 Gottesdienste
- S. 12 Kinderseite
- S. 13 Adventsmarkt 2023
- S. 14 Christvesper 2023
- S. 15 Impressum / Bildnachweise
- S. 16 Gruppen der Gemeinde



„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“

(2. Timotheus 3,16)

„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“ (2. Timotheus 3,16)

Ich möchte unsere Lebensreise mal mit einer Schiffsreise vergleichen. Wonach richtet der Kapitän eines Schiffes seinen Kurs, um sicher ans Ziel der Reise zu kommen?

Nach Wind und Wellen? Nein, denn die kommen mal von hier und mal von dort. Nach seinem eigenen Gutdünken? Nein, denn der Kapitän kann sich auf dem offenen Meer unmöglich nach seinem Gutdünken orientieren und die richtige Richtung finden und einhalten. Ein Schiffskapitän bestimmt den Kurs nach seinen Navigationsgeräten.

Wonach bestimmen wir den Kurs unserer Lebensreise? Nach den Wellen der Begeisterung? Nach den Winden des Zeitgeistes, den Strömungen der Mode? Nach Lust und Laune oder nach anderem eigenem Gutdünken?

Wir dürfen und sollen unser Leben nach der Bibel, dem Wort Gottes, ausrichten. Das will unsere Seekarte sein. Darin sind die richtigen Lebenswege, aber auch die Gefahren und Klippen eingezeichnet. Der Kompass, der uns die Richtung finden und einhalten lässt, ist die Liebe Gottes durch Jesus Christus. Und wir brauchen den Heiligen Geist, der uns hilft, die Seekarte und den

Kompass richtig zu lesen und so zu gebrauchen, dass unser Lebensschiff ans richtige Ziel der Reise kommt.

Die Bibel ist ein Lebensbuch, auch wenn sie schon viele Jahrhunderte alt ist. Sie ist die entscheidende Orientierungshilfe Gottes zum Leben mit ihm.

In den Medien finden wir viele kurzlebige Informationen. Die Bibel dagegen ist das unvergängliche Wort Gottes. Diese Aktualität erfahren wir allerdings nur, wenn wir beim Lesen darauf gefasst sind, dass uns dieses Wort persönlich ansprechen will.

Die Bibel hat eine Mitte, die für einen Menschen, der nicht glaubt, nicht gleich erkennbar ist: Die Person Jesus Christus. Diese Mitte zieht sich wie ein roter Faden durch die ganze Bibel. Deshalb ist die Bibel eine Einladung, an Jesus Christus zu glauben.

Je besser wir die Bibel kennenlernen, desto besser lernen wir Jesus Christus kennen.

Georg Müller, der Waisenvater von Bristol, schrieb: „Die geistliche Kraft in unserem Leben steht in einem genauen Verhältnis zu dem Platz, den die Bibel in unserem Leben und in unseren Gedanken einnimmt.“

Ihr/Euer Hansgeorg Panczel

150
JAHRE
BUND FEG

Ein FEST

Livestream
ersetzt
Großevent

150 Jahre

Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland

Der FeG-Kongress 2024 fällt aus. Das hat die Leitung des Bundes FeG jüngst entschieden. Grund sind die unverhältnismäßig gestiegenen Hotelpreise aufgrund von Parallelveranstaltungen. Jedoch gibt es als Alternative ein Streaming-Angebot.

Wie kam es seinerzeit zur Gründung dieser Freikirche?

Im Jahr 1854 gründeten der Kaufmann Hermann Heinrich Grafe und einige seiner Mitstreiter in Barmen und Elberfeld die erste Freie evangelische Gemeinde in Deutschland. Sie waren unzufrieden mit der Art und Weise, wie in ihrer Landeskirche Gottes Wort verkündet und Glauben gelebt wurde.

In den folgenden Jahren entstanden – zunächst im Bergischen Land, dann auch im Ruhrgebiet, im Sauerland und im Siegerland – weitere freikirchliche Gemeinden und Abendmahlsgemeinschaften

(das Verständnis und die Gestaltung des Abendmahls war 1854 ein wesentlicher Auslöser für die Gründung der ersten FeG).

Diese Gemeinden und Gemeinschaften orientierten sich stark an der ersten Gemeinde in Barmen und Elberfeld.

Aus der Verbundenheit zwischen diesen sehr ähnlichen Gemeinden entstand nach einigen Jahren der Wunsch und die Idee, sich zu einem Bund selbständiger Ortsgemeinden zusammenzuschließen. So kam es dann schließlich 1874 – also vor 150 Jahren – dazu, dass sich 22 Gemeinden zur „Vereinigung der Freien Evangelischen Gemeinden und Abendmahlsgemeinschaften“ verbanden. 1928 erfolgte die Umbenennung in „Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland“.

Im Laufe der 150 Jahre entstanden mehrere „Bundeswerke“, so etwa die Allianz-Mission, der Bundes-Verlag, die Inland-Mission, das Theologische Seminar, die Diakonie Bethanien und andere.

Der Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland ist heute eine K.d.ö.R. (Körperschaft des öffentlichen Rechts) und versteht sich als „geistliche Lebens- und Dienstgemeinschaft“. Dem Bund gehören aktuell rund 500 Ortsgemeinden mit insgesamt mehr als 43.000 Mitgliedern an.

Alles in Liebe

Lied zur Jahreslosung 2024

Text und Musik: Hans-Joachim Eißler, Gottfried Heinzmann

Intro 1

♩ = 102

D D/F# G Hm7 A^{SUS4} D D/F# G Hm7 A^{SUS4}

Intro 2

D/F# G Em7 A^{SUS4} D/F# G

1. Em7 A^{SUS4}

O - u - oh oh, o - u - oh o - u - oh...

2.+3. A^{SUS4} (D/F#) Em7 Hm7

A Strophe

1. Ich weiß es schon jetzt: Der Tag wird nicht leicht. Doch ge - he ich den
 2. Die Lie - be ist groß, die Lie - be ver - zeiht. Ich fas - se Mut und
 (3. Die Lie - be von Gott) wird sicht - bar durch uns. Wir tra - gen sei - ne

Em7 A^{SUS4} (D/F#) Em7

1. Weg, der vor mir liegt. Ich weiß es noch nicht, ob die Ge - duld reicht.
 2. geh den ers - ten Schritt. Die Lie - be ist stark, die Lie - be be - freit.
 3. Lie - be in die Welt, zer - brech - lich und klein, oft ge - gen Ver - nunft.

Hm7 Em7 A^{SUS4}

1. Doch Lie - be ist die Kraft, die nie ver - siegt.
 2. aus En - ge und aus Ich - be - zo - gen - heit. Was ich
 3. Durch Lie - be wird das Le - ben schö - ner sein.

B Refrain

D G A D/F# G

den - ke o - der sa - ge, was ich tu - e o - der wa - ge: Al - les, al - les soll in

Em7 A^{SUS4} D G A^{SUS4}

Lie - be ge - schehn.² Auch wenn ich's nie ganz er - rei - che³ und es man - che nicht ver - stehn:

D/F# G Em7 A^{SUS4} Em7 D/F#

Al - les, al - les soll in Lie - be ge - schehn. Al - les, al - les soll in

1. A^{SUS4} D | 2.+3. A^{SUS4} D **Fine**

Lie - be ge - schehn... Lie - be ge - schehn...

C Bridge

D A/C# Hm7

Oh oh. Gott ist die Lie - be,⁹ und er ver - spricht: "Du bist mein ge -

Em7 A^{SUS4} D/F# G Em7 A^{SUS4}

liebt - tes Kind!"¹⁰ Al - les, al - les, was Gott ü - ber mich denkt,¹¹

Em7 D/F# A^{SUS4} Hm7

al - les, al - les, wo - mit er mich be - schenkt,¹² ist

Em7 D/F# A^{SUS4} **Dal** **al Fine**
(D/F#)

im - mer vol - ler Wär - me und Licht...¹³ 3. Die Lie - be von Gott...

Jahreslosung 2024: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." (1. Korinther 16,14)

- | | | | | |
|---------------------|------------------------------------|-----------------------|---------------------|---------------------------------|
| 1 1. Korinther 13,8 | 2 1. Korinther 16,14 | 3 1. Korinther 13,1-3 | 4 1. Johannes 3,1 | 5 1. Korinther 13,5 |
| 6 1. Korinther 13,7 | 7 1. Johannes 4,18 | 8 1. Korinther 13,5 | 9 1. Johannes 14,16 | 10 Jeremia 31,3 / Matthäus 3,17 |
| 11 Jeremia 29,11 | 12 2. Korinther 9,8 / Jakobus 1,17 | | 13 1. Johannes 1,5 | 14 Johannes 13,35 |

Das Lied mit Begleitmaterial (mp3, Instrumental-Playback, Video, verschiedene Sheets und Begleitsätze) kann gratis heruntergeladen werden unter www.jahreslosung.net

The Muffins

die MusikMacher der FeG Dahlerau

... und das ist unsere Band:

- >>> Christoph Panczel – Piano, Keyboards, Gesang
- >>> Lukas Bischoff – Akustische Gitarre
- >>> Michael Ducak – Schlagzeug, Percussion
- >>> Sandy Kuhl – Querflöte
- >>> David Bischoff – E-Bass
- >>> Gelegentlich sind verschiedene andere Musiker als Gäste mit dabei, z.B. für den Gesang

Musikalische Leitung: Christoph Panczel

Einsatzbereiche: Praisetime, Gottesdienste ... und auf Anfrage

Und woher kommt der Name? Einfach mal „The Muffins“ fragen!



The Muffins - (es fehlt David Bischoff)



Die Idee des Weltgebetstags

Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball ...
... und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander!



Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

Quelle: www.weltgebetstag.de

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Geburtstage online nicht gezeigt.



*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern
und wünschen ihnen ein gesundes und gesegnetes neues Lebensjahr.*

Termine

Februar 2024

02.02.2024	20:00 Uhr	Frauentreff bei Meret
04.02.2024	09:30 Uhr	Gebetstreffen vor dem Gottesdienst mit Mahlfeier
07.02.2024	15:00 Uhr	Seniorentreff - Rätselzeit von und mit Jochen

März 2024

01.03.2024	16:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
01.03.2024	20:00 Uhr	Frauentreff bei Mechthild
03.03.2024	09:30 Uhr	Gebetstreffen vor dem Gottesdienst
	10:00 Uhr	Offene Mahlfeier Thema: „Alles, was ihr tut, lasst in der Liebe geschehen“
29.03.2024	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Mahlfeier zum Karfreitag in der FeG Grafweg
31.03.2024	10:30 Uhr	Familiengottesdienst zum Osterfest



Gottesdienste

jeweils um 10 Uhr

Datum	Leitung	Prediger
04.02.	Hartmut Bosniakowsky	Peter Bernshausen Mahlfeier
11.02.	Janika Bosniakowsky	KatJA Willmann
18.02.	Vanessa Banaszek	Andreas Hüttner
25.02.	Dirk Busch	Peter Bernshausen
03.03.	Holger Ley	Peter Bernshausen Offene Mahlfeier
10.03.	Hartmut Bosniakowsky	Jonathan (Allianz-Mission)
17.03.	Peter Bernshausen	Marc Förster
24.03.	Janika Bosniakowsky	Rolf Hilger
29.03.	FeG Grafweg	Peter Bernshausen
31.03.	Vanessa Banaszek	Peter Bernshausen

Monatsspruch März 2024

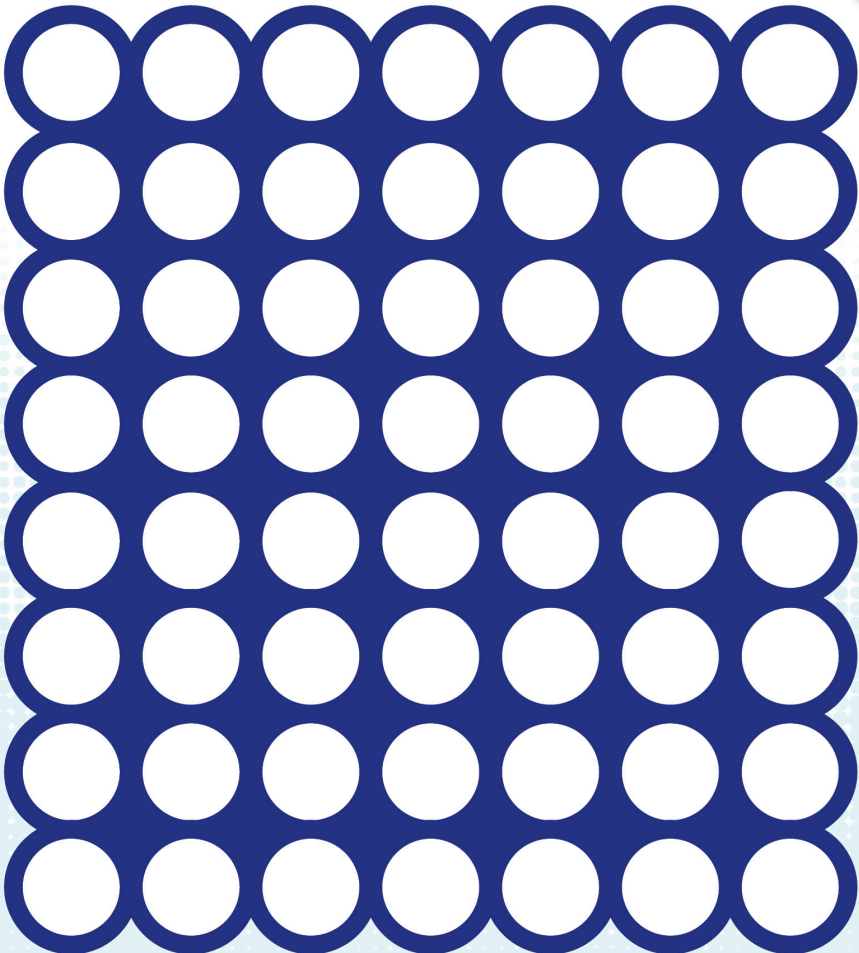
**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6



Vier gewinnt – mal mit Stift und Zettel?

Du kennst bestimmt das Spiel mit dem blauen Gitter und mit den gelben und roten Scheiben. Das Ziel des Spieles ist es, vier gleich farbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen, egal ob diagonal, waagrecht oder senkrecht. *Suche dir eine zweite Person aus, legt fest, wer die gelben und wer die roten Scheiben malt. Gewonnen hat, wer als erstes vier seiner Scheiben in einer Reihe hat. Los geht's!*



Der Adventsmarkt 2023

im Bürgerzentrum Wupperorte

Am ersten Dezemberwochenende feierten die Wupperorte ihren traditionellen Adventsmarkt – natürlich auch diesmal wieder mit Beteiligung unserer Gemeinde. Viele hatten dabei den Eindruck, dass die beliebte Veranstaltung nun an ihrem Ziel angekommen ist, fand doch das Ganze erstmals im renovierten Bürgerzentrum am Siedlungsweg statt. Dieser Ort bot tatsächlich beste Voraussetzungen für alle Vereine, Initiativen und Gemeinden, die sich mit einem Stand für die Attraktivität des Projektes einsetzten.

Unser Stand hatte seinen etwas zugigen, aber sehr auffälligen Platz zwischen Eingang und großem Saal gefunden; wer von draußen kam (oder nach draußen ging) und den großen Saal (oder die Freiluftstände) ansteuerte, musste auf jeden Fall bei uns vorbei.

Wie immer war die Aktion „Pakete zum Leben“ unser wichtigster Beitrag. Die meisten Besucher wollten dabei allerdings eher nicht selbst packen, sondern spendeten großzügig für unsere Lebensmittelpakete



zugunsten von bedürftigen Menschen in Südosteuropa. Daneben fanden sich aber doch auch ein paar Kinder, die Freude daran hatten, die diversen Grundnahrungsmittel in die vorbereiteten Kisten zu packen. Neben der Pakete-Aktion hatten wir diesmal auch Kalender zum Verkaufen am Stand. Da es ein neues Angebot ist, muss es sich erst noch durchsetzen; wir

sind da im Blick auf die kommenden Jahre guter Hoffnung. Kostenlos gab es missionarische Verteilhefte für Erwachsene („Lebenslust Spezial Advent und Weihnachten“) und auch für Kinder („KLÄX Spezial“). Beides wurde vielfach gerne angenommen und sollte auch beim nächsten Mal wieder im Angebot sein.

Was war sonst noch los?

Neben den üblichen adventlichen Leckereien – Waffeln, Kuchen, Glühwein, Grünkohl und Bratwürstchen – wurden handwerklich-dekorative Geschenkartikel verkauft, es fand eine Tombola statt, und von der Saalbühne erklangen mancherlei musikalische Beiträge, zum Beispiel vom Flötenkreis und aus der Ukraine.

Die Christvesper 2023 hat mir gefallen weil...

“... wir alle beteiligt waren.”



“... sie eine gute Botschaft ansprechend rübergebracht hat.”

“... für jeden was dabei war und viele da waren.”

“... die Moderation im Dialog stattfand und vor allem die Kinder interaktiv ins Programm eingebunden wurden.”

“... wir ein großartiges Anspiel-Team, tolle Moderatorinnen, versierte Musiker und ein ganz starkes Raum-Team haben ... und weil mehr als 140 Leute das miterlebt haben!”



“... die Grundschule auf der Brede ein Ort ist, den viele kennen und in welchem sie sich wohler fühlen als in einer Gemeinde/Kirche. Zudem fand ich das Anspiel passend, da es einem sehr gut vermittelt hat, weshalb Jesus in einem Stall geboren wurde und nicht an einem Ort, der für einen König, in unseren Vorstellungen, geeignet gewesen wäre.”

“... das Anspiel und die Botschaft, dass jeder zu Jesus kommen kann, toll waren.”

“... viele Leute in der Christvesper waren, die sonst nicht zum Gottesdienst kommen. Ich hoffe, dass sie durch die Christvesper auf irgendeine Art angesprochen wurden.”



“... mich hat das Anspiel sehr angesprochen und ich auch ganz fasziniert von der Hingabe der Mitarbeiter war, die das alles auf- und wieder abgebaut und den ganzen Abend organisiert haben. Außerdem war ich überrascht, dass so viele Außenstehende zur Christvesper gekommen sind und es ihnen offensichtlich auch gut gefallen hat.”

“... so viele Besucher sich haben einladen lassen.”



- Herausgeber:** Freie evangelische Gemeinde Dahlerau
Kirchstr. 25 - 42477 Radevormwald
- V.i.S.d.P.:** Gemeindeleiter der Freien evangelischen Gemeinde (FeG)
Dahlerau - Kirchstr. 25 - 42477 Radevormwald
- Erscheinungsweise:** sechsmal jährlich
- Redaktionsschluss:** für die nächste Ausgabe: 01.03.2024
- Redaktion:** Peter Bernshausen, Jochen Bischoff, Sandy Kuhl, Astrid Neumann
- Email:** gemeindebrief@dahlerau.feg.de
- Bankverbindung:** Kreissparkasse Köln
IBAN: DE15 3705 0299 0000 1142 15 BIC COKSDE33XXX
-

Gemeindeleitung

- Peter Bernshausen Tel.: 02195 6892196 - pastor@feg-dahlerau.de
(Pastor)
- Christoph Panczel Tel.: 02191 8803231 - email@dahlerau.feg.de
(Gemeindeleiter)
- Alexandra Bosniakowsky Tel.: 02195 926633
- Tabea Busch Tel.: 02191 660880
- Lukas Bischoff Tel.: 02195 6772583
-

Bildnachweise

- Titelseite:** U. und J. Bischoff - **Seite 2:** N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
- Seite 4:** Bund FeG - **Seite 6:** www.weltgebetstag.de / N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
- Seite 8:** The Muffins - **Seite 9:** N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
- Seite 10:** Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik:
© GemeindebriefDruckerei - **Seite 11 - 13:** U. und J. Bischoff
- Seite 14:** N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
- Seite 15:** U. und J. Bischoff

Die Gemeinde lädt herzlich ein

Veranstaltung	Wochentag	Uhrzeit
Gottesdienst Info: Peter Bernshausen 02195 6892196	Sonntag	10:00 Uhr
Kidstreff (ab 3 Jahre) Info: Vanessa Banaszek 0151 50718871	Sonntag	10:00 Uhr
CU celebration goes up (Jugendkreis) Info: Saskia Banaszek 0151 70176161	1. und 3. So. im Monat	18:00 Uhr
Hauskreis „TBK“ (Erwachsene) Info: Christoph Panczel 0160 90922871	Montag bzw. Dienstag 14-tägig im Wechsel	20:00 Uhr
Gebet für Dahlerau Info: Michael Jägers 02195 3497	Dienstag	18:45 Uhr
Treffpunkt Bibel Info: Peter Bernshausen 02195 6892196	Dienstag	19:30 Uhr
Seniorentreff Info: Hanna und Michael Jägers 02195 3497	Mittwoch alle 2 Monate	15:00 Uhr
Open Doors (Teens von 13 - 18 Jahren) Info: Alexandra Bosniakowsky 02195 926633	Donnerstag	18:00 Uhr
Jungschar (von 6 - 12 Jahren) Info: Christoph Panczel 0160 90922871	Freitag	16:30 Uhr
Frauenkreis Info: Mechthild Bernshausen 02195 6892184	Freitag monatlich nach Absprache	20:00 Uhr
Familienkreis Info: Lukas Bischoff 01515 1552428	Am ersten Wochenende des Monats nach Absprache	